

Violet Love Night

Extra Kapitel is da^^

Von RosalynRedgrave

Kapitel 2: Saturday Night

So, da ihr mir so lieb und fleißig Kommies geschrieben habt (danki^__^) gibt es auch schon gleich Kapi 2^^

An Gackto san: Hier hab ich mir mit dem gefühl schon etwas mehr Mühe gegeben, aber wart erst mal die anderen Kapis noch ab XD

@ meine Feta: wasn daran komisch das Die Nudeln ist? In japan gibts zum Frühstück auch schon Reis XD Und auserdem wars dann schon so spät, das das eher ein Mittagessen war XD

nya~ Viel Spaß!

Kapitel 2: Saturday night

„Kuso!“

Die durchwühlte das Chaos in seinem Kleiderschrank schon fast eine halbe Stunde lang und hatte sich immer noch nicht entscheiden können, was er anziehen wollte. Schließlich riss er eine schwarze Lederhose und ein passendes schwarzes Oberteil heraus und zog sich an. Dann hastete er durch sein Chaos ins Bad, um sich fertig zu stylen, was aber auf das Nötigste beschränkt werden musste, da er schon wieder sehr spät dran war und er Kaoru nicht schon wieder warten lassen wollte. Nachdem er in Eile seine Haare gerichtet und seine Augen etwas schwarz geschminkt hatte, suchte er seine Stiefel, zog sich seinen Mantel über und machte sich auf den Weg.

Kaoru stand schon fix und fertig in der Küche und telefonierte mit Toshiya, als es klingelte.

„Ah...ich muss jetzt aufhören, Totchi, bis dann“, er legte auf und öffnete Die die Tür. „Hi“, grüßte der eben Eintreffene. Kaoru sah auf die Uhr. „Du kannst es ja doch“, lachte er. „Ich hab’s eben drauf“, antwortete Die grinsend. Der Ältere ging nur an ihm vorbei und schloss die Tür ab.

„Lass uns gehen.“

Um halb elf kamen sie bei dem Club an, der ziemlich versteckt in der hintersten Ecke des Blocks lag. Er sah aus wie ein altes Fabrikgebäude (was es wohl auch mal gewesen war) und nur durch die Leuchtreklame über dem Eingang zu erkennen. Kaoru und Die gingen über den Hof und vorbei an dem Türsteher, der überhaupt keine Notiz von

ihnen zu nehmen schien. Ein nur spärlich beleuchteter Treppengang führte in die recht volle Disko. Kaoru sah sich um. „Nicht schlecht“, nickte er. Sie zogen ihre Jacken aus und setzten sich an einen kleinen Tisch in der Ecke. Dann meinte Kaoru: „Ich hole uns erst mal was zu Trinken. Du willst doch sicher ein Bier, nicht wahr?“ Die nickte und sein Freund stand auf und ging zur Bar, um das Bier zu bestellen.

Die sah sich in der Zwischenzeit ein wenig um.

//Ich war lange nicht mehr mit Kao alleine weg...wird aber bestimmt wieder toll...// Er seufzte. //Wenn ich mich nicht wieder daneben benehme...//

Ein Bierglas versperrte ihm die Sicht und riss ihn aus seinen Gedanken. Dankend nahm er es Kaoru ab und trank es gleich halb leer. „Na, du scheinst ja noch viel vorzuhaben heute Abend“, bemerkte der andere schmunzelnd.

„Och mal sehn...“antwortete der Rothaarige nur und leerte sein Bier, um gleich nach dem nächsten zu greifen. Kaoru schüttelte den Kopf und exte sein eigenes. So quatschten sie noch eine Weile und amüsierten sich über die anderen Leute.

„Du, kommst du mit tanzen?“ fragte Kaoru irgendwann. Die, der schon ein wenig angetrunken war, stimmte begeistert zu und machte sich gleich auf in Richtung Tanzfläche, wo er auch schon sofort anfang, sich ausgelassen im Takt der Musik zu bewegen. Seinem älteren Freund schien das wohl ein bisschen peinlich zu sein, denn er sah sich ständig um oder widmete sich anderen, weiblicheren Gefilden. Das ärgerte Die irgendwie ein wenig und er seufzte. In dem Moment wurde ihm hart in den Rücken gestoßen, sodass er gegen Kaoru fiel, der sich gerade zu ihm umdrehte. „Huh~“, machte dieser nur. Die grinste ihn an und wandte sich dann mit einem ärgerliche „Heey!“ zu dem Übeltäter um. Er sah gerade noch einen blonden, bekannten Haarschopf in Richtung Bar verschwinden. „Was zum...was macht der denn hier?!“ „Lass ihn doch“, sagte Kaoru hinter ihm gleichgültig. Doch der andere schlug sich durch die Menschenmenge zu dem Kleineren hindurch und blitze ihn an. „Hey, Kyo! Was machst du hier?“ fragte er ihn jetzt wieder etwas munterer. „Was wohl?“, kam die informative Auskunft. Die murrte. „Dabei könntest du aber wenigstens aufpassen, wo du hinläufst, du Baka!“ und bestellte sich einen Wodka. „War nicht meine Schuld“ meinte Kyo nur, bezahlte und hob die Hand zum Abschied. „Du gehst schon wieder?“ fragte Big Red fast ein wenig enttäuscht. „Hai, ich bin müde“ und damit verschwand Kyo aus dem Gebäude. Dann schaute Die sich um und erblickt Kao, der sich mit zwei Typen amüsierte und bestellte sich den nächsten Wodka.

Irgendwann, nach dem wahrscheinlich vierten Glas hochprozentigem Alkohol, kam Kaoru zu Die herüber und setzte sich zu ihm, bestellte sich auch noch etwas zu Trinken und schwieg, bis er sein Glas geleert hatte. Währenddessen holte Die seine Zigaretten heraus und zündete sich eine Salem Light an und sah sein Freund amüsiert zu. Dieser meinte Dann: „ Ich trage dich nicht nach hause, wenn du so weiter machst Daidai. Na ja, ich muss mal an die frische Luft. Kommst du mit raus?“ Der Gefragte nickt und stand sofort auf. „Aber du würdest mich doch nach Hause tragen, weil du so ein sozialer Mensch bist!“ lachte er. Kaoru zeigte ihm nur die Zunge und Zusammen suchten sie sich den Weg ins Freie, Die wankend auf Kaoru gestützt.

*Prächtiger Mond, warum bist du so schön?**

Draußen lehnte er sich an die kühle Wand und blies den Rauch seiner Kippe in die Nachtluft. Kaoru stand, nun auch rauchend, neben ihn und schaute abwesend auf

irgendeinen Punkt in der Ferne. Er kam wieder zu sich, als er seinen Freund erst husten und dann leise murren hörte, dass er so still sei. Kaoru schmunzelte und sah Die schief an. Dieser hatte seine Kippe nun ausgespuckt, den Kopf nach hinten gelegt und die Augen geschlossen. Wenn er Kaoru noch länger ansehen würde, würde er sich gleich überhaupt nicht mehr beherrschen können. Das waren nun doch ein paar Gläser zu viel. „Seit wann verträgst du denn nichts mehr?“ murmelte der Violetthaarige scherzhaft.

„Ich genieße nur die kühle Luft“, murmelte er zurück. Doch plötzlich war da keine Kühle mehr, eine angenehme Wärme umgab ihn und ehe er den Grund dafür realisieren konnte, spürte er ein paar weiche Lippen auf den seinen. Er blinzelte und blickte direkt in Kaorus tiefe, dunkle Augen. Selbst wenn er gewollt hätte, er hätte sich nicht rühren können. Und so plötzlich wie es geschehen war, war der Kuss auch schon wieder vorbei. Er musste wohl ein wenig überrascht drein gesehen haben, denn Kaoru lächelte ihn nur typisch an. Das war eindeutig zuviel. Die umschlang die Hüfte des Anderen und zog ihn an sich. Dieser leckte sich leicht über die Lippen, Zeichen genug für den Jüngeren, selbst einen Kuss zu starten. Kaoru ging darauf ein, als sei es das Normalste der Welt. Als er Kaorus heißen Atem auf seinen Lippen spürte, schloss Big Red die Augen und unwillkürlich suchte sich seine Zunge den Weg in den Mund seines Gegenübers. Fordernd bat sie um Einlass, den Kaoru auch sofort gewährte. Ihre Zungen begannen sich zu umspielen und bei jeder Berührung durchfuhr es Die wie einen Blitz. Er war wie benebelt, aber das konnte auch vom Alkohol kommen. Denken konnte er auch nicht, in seinem Kopf war nur noch eine Person. Ihm war es auch egal, dass sie so gesagt mitten auf der Straße standen, oder besser gesagt, er nahm es schon gar nicht mehr wirklich wahr. So züngelten sie eine Weile, bis sie keine Luft mehr hatten. Kaoru sah ihn nicht an, er strich ihm nur über die Brust und drückte ihn dann gegen die Wand. „Nicht dass du mir noch umkippst“, flüsterte er und lehnte den Kopf an Dies Schulter. Die konnte ja nicht bemerkt haben, was für einen gläsernen Blick er hatte. Er drückte den Leadgitarristen an sich, seine Wärme tat gut und er roch ja so gut. Sein Blick schweifte nach oben in den Nachthimmel wo der Mond gerade zwischen den Wolken hervorkam.

//Was für ein schöner romantischer Abend//, dachte er, sah wieder zu Kaoru und Seufze leise. //Ok, Dai jetzt drehst du völlig ab! Seit wann bist du so melancholisch?// Dann regte Kaoru sich wieder, sah Die an und legte die Arme um seinen Hals. „Kao...“, hauchte er in das Ohr des anderen und küsste dessen Hals entlang. Kaoru hatte die Augen geschlossen und schnurrte leise. Als Die wieder von ihm abließ, drehte sich alles etwas vor seinen Augen, doch dann spürte er Kaorus Hand an seiner Hüfte. Er umfasste sie, drückte den überraschten Kaoru ein wenig weg und nagelte nun ihn an der Wand fest. „Die..ano...“, meinte er und drehte den Kopf zur Seite.

„Was?“, fragte er gespielt unschuldig, mit einem leichten Lallen in der Stimme und knabberte nun leicht an Kaorus Ohrläppchen.

„Ach...nichtssss...“, brachte dieser nur heraus, als Die sich gegen ihn drückte und anfang sein Becken an Kaorus zu reiben. Es biss sich auf die Lippen und sah Daisuke verklärt an. Die, dem gerade wieder klar geworden war, wo sie denn waren und was er da machte, ließ ihn los und fragte nur grinsend: „Gehen wir heim?“ „Hai, gehen wir“, antwortete Kaoru ebenfalls lächelnd und hakte sich bei seinem Freund unter. So hatte er Die gut unter Kontrolle, dass er nicht auf die Straße stolpern oder gegen einen Laternenpfosten laufen konnte. Vor Kaorus Wohnung angekommen konnte Die es kaum abwarten hineinzukommen und zerrte dauern an ihm herum, es solle doch mal hin machen, sodass Kaoru noch länger brauchte, seinen Schlüssel herauszukramen

und die Tür aufzuschließen. Ihm war kalt, er konnte seine Umgebung nur noch mühsam wahrnehmen und er wollte K...Er schüttelte den Kopf um den Gedanken zu vertreiben, er wollte einfach nur noch ins Bett...

Da zog Kaoru ihn in die Wohnung und wies ihn an, die Schuhe auszuziehen, während er selbst aus den seinen und seiner Jacke schlüpfte. Doch Die hatte so seine liebe Mühe damit und ließ sich schließlich auf den Boden sinken. „Lass mich“ Er sah auf und in Kaorus grinsendes Gesicht. Dieser kniete sich zu ihm hin und zog ihm endlich die Schuhe aus. Dann zog er ihn wieder auf die Beine, wobei es Die etwas schwindelig wurde, und manövrierte ihn geradewegs ins Schlafzimmer...

~tbc~

* Textstelle aus Dir en greys Myaku^^

So, danke fürs lesen und ich würd mich über Kommis freun^^

Und da gefragt wurde obs nccoh ein weizteres Kapitel gibt: Ja, es gibt sogar noch...3 bzw. 4, das letzte ist in Bearbeitung^^